

Musikverein "Edelweiß" Pfaffenrot

Jahresrückblick 2025

LIEBE Musikfreunde,

ein Jahr voller Musik, gemeinsamer
Begegnungen und besonderer
Momente liegt hinter uns.

Mit jedem Ton, jeder Probe und
jedem Auftritt haben wir nicht nur
Melodien erklingen lassen, sondern
Gemeinschaft gelebt.

Auf den nachfolgenden Seiten lassen wir
das vergangene Jahr Revue passieren.

Für das Jahr 2026 wünschen wir
Ihnen von Herzen viel Glück
und Gesundheit.

Wir freuen uns auf neue
Herausforderungen,
Ideen und musikalische Highlights
und hoffen, dass Sie uns auch im neuen
Jahr begleiten werden.

Ihr Musikverein
"Edelweiß" Pfaffenrot



Das Vereinsjahr 2025 im Überblick

01. Februar	Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg
29. März	Frühjahrskonzert
26. April	Begleitung Erstkommunion
18. Mai	Auftritt Musikfest Schielberg
22. Juni	Begleitung Fronleichnamsprozession
05. bis 07. Juli	Musikfest
27. Juli	Auftritt Sportfest Pfaffenrot
27. Juli	Auftritt Bezirksmusikfest Feldrennach
21. September	Auftritt Musikfest Schöllbronn
19. Oktober	Musikerausflug
25. Oktober	Jahreshauptversammlung
06. Dezember	Winterkonzert
19. Dezember	MVE-Weihnachtsmarkt

Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg

Am Samstag, den 01. Februar 2025 durften wir das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg mit seinem Dirigenten Marvin Stutz bei uns begrüßen. Unser 100-jähriges Jubiläum im vergangenen Jahr war Anlass für das Benefizkonzert zugunsten der Manfred-Keller-Stiftung, welche sich die Förderung besonderer Blasmusikprojekte als Ziel gesetzt hat.

Die Berufsmusiker begeisterten unser Publikum mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm.

Tänzerisch eröffnet wurde das Konzert mit der Ballett-Suite „Pineapple Poll“ (Arthur Sullivan). Mit dem anschließenden dreisätzigen Werk „The Year of the Dragon“ (Philip Sparke) bewies das Orchester die technische und klangliche Vielfalt der Blasmusik. Für einen Stilbruch sorgte anschließend Solist Fabio Kronmüller am Saxophon mit der beeindruckenden Ballade „Against all Odds“ (Phil Collins). Der Marsch „Pomp and Circumstance No. 1“ (Edward Elgar), der insgeheim als Nationalhymne Englands gilt, vervollständigte den ersten Konzertteil.



Nach einer kurzen Pause präsentierte das Orchester Werke des amerikanischen Komponisten George Gershwin. Die „Cuban Overture“ (arr. Mark Rogers), das jazzige Musicalwerk „I got Rhythm“ (arr. Kilian Böttger) und Auszüge aus „Porgy and Bess“ (arr. Robert Russell Bennett) sorgten für Standing Ovationen beim Publikum. Mit den beiden Traditionsmärschen „Unter dem Sternenbanner“ (John Philip Sousa) und dem „Radetzky Marsch“ (Johann Strauss) fand der Abend einen stimmungsvollen Abschluss.

Frühjahrskonzert

Am Samstag, den 21. März 2025 haben wir bei unserem Frühjahrskonzert Legenden & Sagen zum Leben erweckt. Im ersten Konzertteil konnte das Publikum bereits beim ersten Musikstück „Dramatic Tales“ (Markus Götz) dem Dirigenten Jonas Kunz durch Liveübertragung „direkt in die Augen schauen“. Bei „Flight of the Piasa“ (Robert Sheldon) wurden die Besucher mit auf die Reise einer riesigen geflügelten Kreatur genommen. Das Orchester stellt majestätisch dar, wie die amerikanischen Ureinwohner das Gefecht gegen den Piasa-Vogel gewinnen. Nach „By the Rivers of Babylon“ (Ed Hucceby) kämpfte sich Harry Potter in „Harry at Hogwarts“ (Patrick Doyle, arr. Jack Bullock) durch ein riesiges Labyrinth und setzte sich mit Drachen und Unterwasserwesen auseinander.

Den zweiten Konzertteil eröffnete das Blasorchester mit der „Persis Overture“ (James L. Hosay). Mit „Lexicon of the Gods“ (Rossano Galante) folgte eine musikalische Präsentation der Götter Perseus, Penthos und Zeus. Nach der Symphony „Antar“ (Nikolai Rimsky-Korsakov, arr. Alexander Borkhardt) nahmen wir das Publikum mit auf eine Reise in den Stadtstaat „Carthago“ (Anselmo Loretan) in Nordafrika, welcher einer Sage nach von der Königin Dido gegründet wurde. Dort trafen wir bei einem Fest auf Schlangenbeschwörer und Bauchtänzer, bevor die Stadt bei einer Schlacht vollständig zerstört wurde und zur Erinnerung das Thema der Königin Dido noch einmal erklang. Das Publikum durfte hierbei die Gesichtsausdrücke des Dirigenten Felix Borkhardt durch eine weitere Liveübertragung mitverfolgen.

Zum Abschluss des Konzerts besuchten wir „Atlantis“ (Alexander Reuber) – eine Insel, die nach Platons Sage innerhalb eines Tages im Meer versunken sein soll.

Nebel, Lichter und Fotos, die die Welt der Sagen visualisierten, sorgten während des Konzerts für eine mystische Stimmung. Im Anschluss eröffnete unsere Legenden-Bar und lud zum Verweilen ein.



Musikfest

Eröffnet haben wir unser Musikfest vom 05. bis 07. Juli 2025 am Samstagabend mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Josef. Nach traditioneller Marschmusik zum Festzelt und der Festeröffnung durch das Blasorchester Pfaffenrot, durften wir erstmals den Musikverein „Harmonie“ Oberachern bei uns begrüßen. Mit einem Repertoire von Unterhaltungsmusik bis volkstümlicher Polka wurden die Festbesucher hervorragend unterhalten. Im Anschluss haben die Blechschlawiner mit Rock und Pop für unvergessliche Partymomente gesorgt.

Zum Frühschoppen am Sonntag nahm das Blasorchester Pfaffenrot unter der Leitung von Felix Borkhardt auf der Bühne Platz und präsentierte mit Stücken wie „El Cumbanchero“ (Rafael Hernandez, arr. Naohiro Iwai) und „Pacific Dreams“ (Jacob de Haan) ein abwechslungsreiches Programm.

Am Nachmittag wurden die Festbesucher von unseren befreundeten Vereinen aus Burbach und Schöllbronn unterhalten. Auch die Juniorband und das Jugendblasorchester Pfaffenrot sorgten für Begeisterung beim Publikum.

In bewährter Weise präsentierten Nina Wagner und Thomas Huck den Buntten Abend getreu dem Motto „100 und eine Nacht“. Es erschien der Flaschengeist Dschinni und nahm unsere Festbesucher mit auf eine fantastische Reise. Für Begeisterung beim Publikum sorgten die Feuershow „Mystique“, ein indischer Tanz von Jhankaar, der Showchor Young G'sang, die MVE-Senioren mit ihrer Gesangseinlage, das Showtanz-Team des Musikvereins Pfaffenrot, sowie das MVE-Unterhaltungsorchester mit seinen Solisten.

Das Mittagessen am Montag im Festzelt wurde musikalisch durch die Unterhaltungsbesetzung des Musikvereins Pfaffenrot umrahmt. Beim Familiennachmittag luden eine Bastelecke, Kinderschminken, Aktivspiele mit der Jugendfeuerwehr Pfaffenrot und die Hip-Hop-Dancers des Landfrauenvereins Pfaffenrot zu Spiel & Spaß ein. Den Abend läutete der Musikverein Langenalb ein. Zum Festausklang durften wir die Varnhalter Winzerbuben auf der Bühne begrüßen. Mit traditioneller Blasmusik und solistischen Einlagen sorgte das Orchester für gute Stimmung im Festzelt.





Musikerausflug



Am Sonntag, den 19. Oktober 2025 lud unser Event-Team alle aktiven Musiker zum Ausflug in die Kraichgauer Hügellandschaft ein. Nach einer kurzweiligen Busfahrt nach Sulzfeld begann eine besondere Wanderung mit verschiedenen Weinstationen und einer Vesperpause.

Geendet hat die Weinwanderung beim „Weinzeit-Fest“, wo wir ausreichend Zeit für ein gemütliches Miteinander und das ein oder andere Gläschen Wein hatten. Zum Abschluss des Musikerausflugs kehrten wir in einer Besenwirtschaft ein und konnten den Abend in geselliger Runde ausklingen lassen.

Winterkonzert

Auch in diesem Jahr durften wir mit unserem Winterkonzert am Samstag, den 06. Dezember 2025 die Adventszeit einläuten. Eröffnet haben wir das Konzert mit dem dreisätzigen Werk „Music for a Festival“ (Philip Sparke). Mit „Abraham“ (Ferrer Ferran) folgte ein herausforderndes Tongedicht, welches die alttestamentarische Geschichte Abrahams erzählt. Dieser war bereit, für Gott sein größtes Opfer zu bringen – seinen Sohn Isaak. Im nachfolgenden Werk „Fantasy Variations“ (James Barnes) wurde ein Thema des Komponisten Niccolò Paganini verarbeitet. In den verschiedenen Variationen durften sich all unsere Register unter Beweis stellen.

Nach dem „Marche des soldats de Robert Bruce“ (Jean Brouquières, arr. Guido Rennert) und einer kurzen Pause starteten wir in den zweiten Konzertteil, der uns in die Film- und Musicalwelt entführte. Das Medley der amerikanischen Oper „Porgy and Bess“ (arr. James Barnes) erklang mit Elementen aus dem Jazz und Blues. Anschließend durfte sich das Publikum über klangvolle Balladen und rockige Lieder aus dem Musical „Mozart!“ (arr. Wolfgang Wössner) freuen. Den offiziellen Teil des Konzerts beendeten wir mit der „Star Wars Saga“ (John Williams, arr. Johan de Meij), in der sich Luke Skywalker der Rebellion anschließt, um Prinzessin Leia aus den Händen des Imperiums zu befreien. Ruhige Melodien ergänzten das große Finale. Mit der Zugabe „A Winter's Tale“ (Philip Sparke) sind wir in der Weihnachtszeit angekommen. Den Konzertabend haben wir an unserer Winterbar mit Punsch und frisch gebackenen Waffeln ausklingen lassen.



MVE-Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr waren zum Jahresausklang am Freitag, den 19. Dezember 2025 alle aktiven und fördernden Mitglieder sowie unsere Festhelfer zum MVE-Weihnachtsmarkt eingeladen.

Kulinarisch verwöhnt wurden wir mit Bratwurst, Schupfnudeln, Waffeln, Punsch und Glühwein.

Milde Temperaturen sorgten für einen gemütlichen Winterabend. Musikalisch umrahmt wurde der Weihnachtsmarkt von einer kleinen Blechbläserbesetzung mit weihnachtlichen Liedern.



Erinnerung an unsere verstorbenen Mitglieder

Die schönsten Melodien trägt man im Herzen.

Im vergangenen Jahr mussten wir uns von unseren Mitgliedern verabschieden:

28. Januar 2025	Gebhard Geisert
08. Februar 2025	Rainer Heckmann
07. April 2025	Wolfgang Hucker
09. August 2025	Wassili Schukow
21. September 2025	Franz Ritschka
03. November 2025	Klaus Obreiter
10. Dezember 2025	Gerd Rabold



Wassili Schukow

Schon kurze Zeit nachdem Wassili Schukow zusammen mit seiner Familie von Kasachstan nach Karlsruhe übersiedelte, schloss er sich im Jahr 1994 dem Musikverein „Edelweiß“ Pfaffenrot an. Wassili war als studierter Fagottist schnell integriert und im Pfaffenroter Blasorchester unersetzlich. Seine freundliche, humorvolle Art und besonders sein Strahlen, mit dem er Freitagabends den Proberaum betrat und seine Musikerkollegen begrüßte, werden immer bleiben und uns an ihn erinnern.

Nie vergessen werden wir, wie Wassili beim Ausflug in Hagenau die Becken spielen durfte und dabei so fest zuschlug, dass sich diese verbogen haben. Auch dass wir ihn bei seinem letzten Probenwochenende im Oktober 2024 ausversehen in den Proberäumen in der Schule „eingesperrt“ haben, nahm er mit Humor.

Für seine langjährige musikalische Tätigkeit wurde Wassili Schukow im vergangenen Jahr vom Blasmusikverband Karlsruhe für 30 Jahre aktives Musizieren mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.



Klaus Obreiter

Klaus Obreiter schloss sich 1957 dem Musikverein „Edelweiß“ an. Bis Anfang der siebziger Jahre spielte er im Blasorchester Klarinette, danach wechselte er auf das Fagott und erlernte zusätzlich noch das Spielen auf dem Saxophon. Klaus war unverzichtbarer Bestandteil des Blasorchesters, der Unterhaltungsbesetzung und der Tanzkapelle Edelweiß sowie später auch der Big Band und diversen Holzbläserbesetzungen. Neben seiner musikalischen Tätigkeit war Klaus von 1976 bis 1988 als 2. Vorsitzender in der Verwaltung des Musikvereins aktiv. Anschließend war er weitere 20 Jahre als Verwaltungsbeirat tätig. Für seine langjährige musikalische Tätigkeit erhielt Klaus Obreiter im Jahr 2004 für 50 Jahre aktives Musizieren die Ehrennadel in Gold des BDB. In Würdigung seiner großen Verdienste um den Musikverein „Edelweiß“ ernannte ihn die Vorstandschaft 2001 zum Ehrenmitglied.

Mit einem Lächeln erinnern wir uns daran zurück, wie Klaus auch nach Beendigung seiner aktiven Zeit, die Freitagabende beim MVE-Rentnerstammtisch im Kreise seiner Musikerfamilie verbrachte.

Das Jahr 2025 der Bläserjugend im Überblick

29. März	Frühjahrskonzert
25. Mai	Abschlusskonzert der Bläserklasse
05. bis 07. Juli	Musikfest
20. August	Kinderferienprogramm
27. September	Herbstfest
26. Oktober	Auftritt Pfarrfest Pfaffenrot
22. November	Kirchenkonzert

Jugendausbildung

Jugendmusikerleistungsabzeichen

Das Ablegen des JMLA ist ein wichtiger Bestandteil unserer Jugendarbeit. Wir freuen uns daher besonders, dass folgende Schüler im vergangenen Jahr 2025 das JMLA erfolgreich ablegen konnten:

JMLA Junior 1

Greta Axtmann (Klarinette)
Noah Axtmann (Klarinette)
Hanna Kratz (Querflöte)
Jonathan Meissner (Klarinette)
Quentin Püttner (Posaune)
Ella Schwab (Trompete)
Louis Szigeti (Trompete)
Emilia Weingärtner (Klarinette)

JMLA Bronze

Lorenzo Axtmann (Horn)
Mia Lehmann (Horn)
Teresa Lompo (Klarinette)
Melissa Meissner (Klarinette)
Milena Weingärtner (Querflöte)
Svea Welcker (Trompete)

JMLA Silber

Finn Axtmann (Klarinette)
Moritz Bauer (Posaune)
Moritz Hirsch (Schlagzeug)
Konstantin Ryzlewicz (Kornett)
Lilli Schwab (Klarinette)
Moritz Sommerlatte (Klarinette)
Hannah Waibler (Tuba)

JMLA Junior 2

Erik Dam (Euphonium)
Annika König (Trompete)
Elija Kunz (Schlagzeug)
Zoe Lehmann (Klarinette)
Jakoba Püttner (Trompete)
Olivia Püttner (Querflöte)
Laura Wagner (Klarinette)



Jugend musiziert

Neben den JMLA-Absolventen gratulieren wir Johanna Steppe, die als Schülerin der Musikschule Ettlingen in der Kategorie „Duo Horn und Klavier“ herausragende Ergebnisse beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ erzielt hat:

- 1. Platz mit Weiterleitung beim Regionalwettbewerb
- 1. Platz mit Weiterleitung beim Landeswettbewerb
- 2. Preis beim Bundeswettbewerb

Abschlusskonzert der Bläserklasse

Im Rahmen einer Bläserklasse unter der Leitung von Heinz Becht wurden zehn Schüler, die sich bereits seit ein bis zwei Jahren im Instrumentalunterricht befinden, an das gemeinsame Musizieren herangeführt.

Am Sonntag, den 25. Mai 2025 konnte die Gruppe ein kleines Abschlusskonzert geben und verabschiedete sich damit in die Juniorband.



Kinderferienprogramm

Am Mittwoch, den 20. August 2025 haben wir uns beim Kinderferienprogramm der Gemeinde Marxzell beteiligt. Unter dem Motto „Spiel und Spaß mit dem MVE“ haben acht Kinder die Musikwelt kennelernen dürfen. Bei einer Musikolympiade mit verschiedenen Stationen zum Entdecken, Rätseln und Ausprobieren rund um das Thema Musik und Instrumente konnten die Kinder einen spannenden Tag in unseren Vereinsräumen verbringen.

Herbstfest

Am Samstag, den 27. September 2025 hat unsere Jugend zum Herbstfest eingeladen. Erstmals starteten wir am Nachmittag mit einer Musikolympiade. An verschiedenen Stationen konnten Jung & Alt ihr musikalisches Wissen unter Beweis stellen. Kaffee und frisch gebackene Kuchen luden zum Verweilen ein. Auf der Bühne präsentierten sich die Juniorband sowie unsere Flötenschülerinnen.

Anschließend haben die Jugendkapelle des Musikverein „Lyra“ Reichenbach sowie das Jugendblasorchester des Musikverein „Edelweiß“ Pfaffenrot die Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm gut unterhalten.

Nach dem Abendessen wechselten wir mit den Blechschlawinern in den Partymodus. Ein moderner Musikmix und kühle Drinks sorgten für Feierlaune bis in die Nacht hinein.



Kirchenkonzert



Am Samstag, den 22. November 2025 hieß es in der St. Josef-Kirche in Pfaffenrot „Ein Ton Hoffnung“. Unser Jugendorchester mit seinem Dirigenten Jonas Kunz lud zu einem stimmungsvollen Benefizabend zugunsten der "Herzenssache" ein, bei dem Musik, Wort und eine begleitende Licht- und Diashow zu einer Einheit verschmolzen. Mit den einführenden Worten „Es war eine Zeit, in der alles zu viel war“ und der anschließenden musikalischen Eröffnung mit „Carmina Burana“ (Carl Orff) begann das Konzert. Die gelesenen Worte griffen das Thema Transformation und Hoffnung auf.

„Nach dem Sturm kam Stille“ leitete das nächste Stück „Air for Winds“ (André Waignein) ein. Anschließend erklang „Benedictus“ (Karl Jenkins) mit dem Solisten Kai Schottmüller am Tenorhorn sowie „Adebars Reise“ (Markus Götz), wobei der Weg der Transformation musikalisch weitererzählt wurde – Hoffnung kehrte ein. Einen stimmungsvollen Abschluss fand das offizielle Konzertprogramm mit dem Musikstück „Yellow Mountains“ (Jacob de Haan) und den Worten „Wenn alle zusammenspielen entsteht etwas, das größer ist als wir selbst. Weil wir daran glauben, dass es besser werden kann“.

Die Zugaben „Highland Cathedral“ (Michael Korb, Uli Roever) und „Song of Praise“ (Jacob de Haan) rundeten das Konzert musikalisch ab. Bei Glühwein und Punsch fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

Danke

Musik ist mehr als Klang. Sie verbindet Menschen, schafft Erinnerungen
und trägt Gefühle dorthin, wo Worte oft nicht ausreichen.

Doch Musik entsteht nicht von allein – sie lebt durch Menschen, die Zeit schenken,
Verantwortung übernehmen und mit Herz dabei sind.

Danke an alle aktiven Musiker, Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins, die mit Engagement, Geduld
und Leidenschaft dazu beitragen, dass Musik wachsen kann und tolle Veranstaltungen entstehen können.

Danke für jede Probe, für jede helfende Hand, für Zusammenhalt, Verlässlichkeit und Gemeinschaft.

Dankbarkeit gilt nicht nur den großen Momenten auf der Konzert- oder Festbühne, sondern auch
den Augenblicken davor und danach – den Gesprächen, dem Lachen, dem Miteinander.

All das macht unseren Verein zu dem, was er ist:
ein Ort, an dem Musik verbindet und Gemeinschaft spürbar wird.

Terminvorschau

18. April 2026	Frühjahrskonzert
09. Mai 2026	Wertungsspiel - Blasmusiktage in Karlsruhe
04. bis 06. Juli 2026	Musikfest
26. September 2026	Herbstfest
05. Dezember 2026	Winterkonzert
26. und 30. Dezember 2026	Weihnachtstheater



www.musikverein-pfaffenrot.de



[mve_pfaffenrot](https://www.instagram.com/mve_pfaffenrot)



Musikverein "Edelweiss" Pfaffenrot

Sie möchten uns unterstützen?
Jetzt Mitglied werden!

